

Newsletter

Psychosoziale News Kurzmitteilungen Nr. 86

vom 04.07.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales, Selbsthilfe und Gesundheitswesen:

Der nächste **Selbsthilfetag** des **Landesverbandes Psychiatrie-Erfahrener NRW e.V.** findet unter dem Motto: „**Selbsthilfe wirkt!**“ am **Samstag, den 22. August 2015** von 10:30 bis 16:45 Uhr im **Ottilie-Schoenewald-Kolleg, Wittener Str. 61**, 7 Fußminuten vom Bochumer Hbf entfernt, statt. - **Vorträge mit Diskussion:** 11.00 Kristina Dernbach (Gießen) - Selbsthilfe wirkt! - Konzepte und Projekte aus aller Welt. 11.50 Dr. David Schneider-Addae-Mensah (Karlsruhe) – Meine Rechte bei Zwangsunterbringung und Zwangsbehandlung. 14.00 – 15.30 **Parallele Arbeitsgruppen:** 1) Dr. David Schneider Addae-Mensah – Meine Rechte bei Zwangsunterbringung und Zwangsbehandlung. 2) Claus Wefing (Bad Salzuflen) – Körpergebete. 3) Miriam Krücke (Bochum) – Herausforderungen erkennen und meistern. 4) Hartmut Kruber (Gronau) - Selbsthilfe in kleinen und mittleren Städten. 5) Uwe Tuncal (Leverkusen) – Raus aus der Werkstatt (WfbM), rein in die Selbsthilfe. 6) Doris Steenken (Osnabrück) - Hinter den Kulissen des Maßregelvollzuges. 7) Matthias Seibt (Herne) – PsychKG NRW ohne Zwangsbehandlung !?

Am **Samstag, den 26. September 2015** findet in der **Markthalle auf dem Rathausplatz im niedersächsischen Delmenhorst** die **20-jährige Jubiläumsfeier der Landesarbeitsgemeinschaft Psychiatrie-Erfahrener Niedersachsen e.V., (LPEN e.V.)** ab 12:00 Uhr unter dem Motto „**Teilhabe jetzt!**“ statt. Es werden u.a. 5 World-Cafés mit verschiedenen Selbsthilfethemen angeboten: 1) Zwang, Unterbringung, Gewalt, Patientenrechte: Anka; 2) Betreuung und Krise; 3) Wie werden psychisch Erkrankte von anderen gesehen? (Öffentlichkeit) Klaus-Peter; 4) Arbeit und Behindertenkonvention (mit volkswirtschaftlichen Aspekten). Klaus-Dieter und Arnhild; 5) Inklusion und Ausgrenzung

Unsere Themen:

1. Präventionsgesetz mit einigen Änderungen verabschiedet

Ärztezeitung: Die Koalition hat das Präventionsgesetz im Bundestag verabschiedet - mit einigen Änderungen, die kurz vor Toresschluss noch eingearbeitet worden sind. So werden die Ausgaben für die Selbsthilfe verdoppelt.

http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/praevention/default.aspx?sid=888556&cm_mmc=Newsletter-Telegramm-C-20150618-Pr%C3%A4vention

2. Jedes sechste Kind ist gestresst

Ärzteblatt: Stress unter Heranwachsenden ist laut einer neuen Studie ein

ernstes Problem. Etwa jedes sechste Kind und jeder fünfte Jugendliche leidet unter hohem Stress, wie aus einer Untersuchung der Universität Bielefeld hervorgeht. Die Folgen seien Depressionen, Versagensängste und ein erheblich erhöhtes Aggressionspotenzial.

<http://www.aerzteblatt.de/nachrichten/63261>

3. Soziale Phobie: Simulation sozialer Angst in virtueller Realität

Thieme Verlag: Schätzungen zufolge weisen etwa zehn Prozent der Bevölkerung hierzulande eine soziale Phobie auf. Die Betroffenen leiden insbesondere unter der ausgeprägten Furcht, im Zentrum der Aufmerksamkeit zu stehen und sich peinlich oder beschämend zu verhalten. Mit ihren Forschungsarbeiten versuchen Wissenschaftler der Universität Regensburg, die Grundlagen der sozialen Angst besser zu verstehen.

[https://www.thieme.de/de/psychiatrie-psychotherapie-
psychosomatik/simulation-sozialer-angst-virtuelle-realitaet-83380.htm?
WT.mc_id=10-NL_11-Psych_12-150623_13-Artikel-Simulation-sozialer-
Angst_14-TW_15-Link_16-lesen_17-Regel_18-KuP_19-
ZGAPS&mid=AyAAcMrBX8MZp5u18-It-zYNfg2](https://www.thieme.de/de/psychiatrie-psychotherapie-psychosomatik/simulation-sozialer-angst-virtuelle-realitaet-83380.htm?WT.mc_id=10-NL_11-Psych_12-150623_13-Artikel-Simulation-sozialer-Angst_14-TW_15-Link_16-lesen_17-Regel_18-KuP_19-ZGAPS&mid=AyAAcMrBX8MZp5u18-It-zYNfg2)

4. Konsum sinkt: Wird Alkohol unter Jugendlichen "out"?

Ärztezeitung: Jugendliche konsumieren heute weniger Alkohol als noch vor einigen Jahren. In der "Aktionswoche Alkohol", die derzeit läuft, haben Experten aber trotzdem mehr Prävention angemahnt. Denn: Es gibt auch erschreckende Zahlen.

[http://www.aerztezeitung.de/medizin/krankheiten/neuro-
psychiatrische_krankheiten/suchtkrankheiten/article/888642/konsum-sinkt-
alkohol-jugendlichen-out.html](http://www.aerztezeitung.de/medizin/krankheiten/neuro-psychiatrische_krankheiten/suchtkrankheiten/article/888642/konsum-sinkt-alkohol-jugendlichen-out.html)

5. Angehörige von Depressionspatienten "Das Schwierigste ist die eigene Hilflosigkeit"

Süddeutsche Zeitung: Gespräche versiegen, Hilfsangebote werden zurückgewiesen: Eine schwere Depression ist auch für die Angehörigen des Erkrankten eine Belastung.

[http://www.sueddeutsche.de/gesundheit/angehoerige-von-
depressionspatienten-das-schwierigste-ist-die-eigene-hilflosigkeit-1.2523121](http://www.sueddeutsche.de/gesundheit/angehoerige-von-depressionspatienten-das-schwierigste-ist-die-eigene-hilflosigkeit-1.2523121)

6. Depression im Kindesalter: Wenn Lachen nicht mehr möglich ist

Deutschlandradio: Traurigkeit, Schlafstörungen oder Desinteresse am Spiel können bei Jungen und Mädchen Anzeichen für eine Depression sein. Selbst Säuglinge können depressive Züge entwickeln. Kinderärzte sind allerdings oft nicht darin geübt, die Krankheit zu erkennen.

[http://www.deutschlandradiokultur.de/depression-im-kindesalter-wenn-lachen-
nicht-mehr-moeglich.976.de.html?dram:article_id=323008](http://www.deutschlandradiokultur.de/depression-im-kindesalter-wenn-lachen-nicht-mehr-moeglich.976.de.html?dram:article_id=323008)

7. Gedächtnis: Schöne Erinnerungen mildern Depression

Spektrum.de: Durch die Reaktivierung von Gedächtnispfaden, an die schöne Erinnerungen geknüpft sind, lassen sich Depressionssymptome bekämpfen – zumindest bei Mäusen.

<http://www.spektrum.de/news/schoene-erinnerungen-mildern-depression/1351186>

8. Selbsthilfegruppenjahrbuch 2015 der DAG SHG erschienen

NAKOS: Das neue **Selbsthilfegruppenjahrbuch** der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. ist erschienen. Die 17. Ausgabe des Jahrbuchs bietet Berichte aus Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen sowie Artikel über Kooperationen und Beteiligungserfahrungen, über Projekte und wissenschaftliche Studien zur gemeinschaftlichen Selbsthilfe und vieles mehr.

<http://www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/var@dagshg/key@1844>

9. Patientenberatung: Ärzte bangen um Unabhängigkeit der UPD

Ärztezeitung: KBV und Ärztekammern sind alarmiert: Die Unabhängige Patientenberatung (UPD) soll von dem Unternehmen Sanvartis übernommen werden. Das war bereits Dienstleister für Krankenkassen.

http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/berufspolitik/article/889650/patientenberatung-aerzte-bangen-unabhaengigkeit-upd.html

10. „Psychnet“: Praktische Hilfe für psychisch Kranke

psychnet.de: Um mit einer psychischen Erkrankung besser umzugehen, hilft oft schon Aufklärung und der Austausch mit anderen Betroffenen. Eine neue Webseite bietet Informationen, Entscheidungshilfen und Videos, in denen Betroffene über ihre Erfahrungen berichten.

<http://www.psychnet.de/>

11. Kleine Held(Inn)en in Not: Kinder psychisch erkrankter Eltern brauchen Hilfe

Aktionsbündnis Seelische Gesundheit: Etwa drei Millionen Kinder in Deutschland leben mit einem psychisch kranken Elternteil. Sie sind selber stark gefährdet, psychisch krank zu werden. Um die betroffenen Familien präventiv zu unterstützen, hat das Aktionsbündnis ein Themendossier „Kinder von psychisch erkrankten Eltern“ erstellt.

<http://fairmedia.seelichegesundheits.net/index.php?Itemid=298>

12. Patientenradio "Peilsender": Live aus der Psychiatrie

Deutschlandradio: Jeden Dienstag sendet "Radio Peilsender" aus dem Studio des Pfalzkrankenhauses Klingenmünster, einer der größten psychiatrischen Einrichtungen in Rheinland-Pfalz. Doch hinter dem Mikrofon sitzt kein professioneller Moderator, sondern ein junger Patient.

http://www.deutschlandradiokultur.de/patientenradio-peilsender-live-aus-der-psychiatrie.1001.de.html?dram:article_id=323373

13. Krankengeld und Urlaub

Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD): Kann ich verreisen, wenn ich Krankengeld bekomme? Muss die Krankenkasse der Reise zustimmen?

Diese und weitere Fragen zum Thema Krankengeld beantwortet die UPD:

<http://www.patientenberatung.de/krankengeld/#c2548>

14. Streiflicht: Zu schüchtern? Ab zum Arzt!

Zeit online: Die Psychiatrie beseitigt Symptome, vergisst darüber aber den Menschen, warnt der Schweizer Psychiater Daniel Hell.

<http://www.zeit.de/2015/23/schuechternheit-psychiatrie-daniel-hell-interview/komplettansicht>

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant. Kritik und Anregungen? Schreiben Sie einfach eine Email an:

ronald.kaesler@ewetel.de

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website

www.ipen-online.de

Mit freundlichen Grüßen

Ronald Kaesler